

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe BG-NR./Az:

Wir erhalten folgende Basisleistungen:

- Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II
 Kinderzuschlag (Bitte Bescheid beifügen)
 Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch XII
 Wohngeld (bei Zuständigkeit Stadt Einbeck bitte Bescheid beifügen)
 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Name, Vorname Anschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

Telefon* E-Mail-Adresse*

IBAN Name der Bank

Name, Vorname des Kindes Geburtsdatum

Name, Anschrift der Schule/Kindertageseinrichtung Klasse

Das Kind besucht eine allgemein- oder berufsbildende Schule Kindertageseinrichtung

Es werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe beantragt:

- Eintägige Ausflüge der Schule/ Kindertageseinrichtung**
 Mehrtägige Klassenfahrten/ Fahrten der Kindertageseinrichtung
 Bitte legen Sie das Schreiben der Schule/Kindertageseinrichtung mit Angabe der Bankverbindung vor. Sofern von Ihnen die Fahrt bereits bezahlt wurde, legen Sie zusätzlich eine Quittung/ einen Kontoauszug vor.
- Schulbedarf**
 Bitte legen Sie eine aktuelle Schulbescheinigung vor, sofern das leistungsberechtigte Kind das **16.** Lebensjahr vollendet hat oder aber zu Beginn des Schuljahres eingeschult wurde.
- Schülerbeförderung (nach der 10. Klasse)**
 Bus/Bahn: Es entstehen Kosten für den Schulweg in Höhe von _____ Euro monatlich. Bitte legen Sie entsprechende Fahrkarten vor.
 Auto **Motorrad/Motorroller**
- Lernförderung**
 Bitte die Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit von Lernförderung beifügen (Formblatt).
- Mittagsverpflegung**
- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben**
 Mitgliedsbeitrag in den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit
 Unterricht in künstlerischen Fächern
 Teilnahme an Freizeiten
 Name des Leistungsanbieters:
 (Verein, Musikschule o.ä.) _____
- Kosten: _____ Euro im Monat im Quartal im Halbjahr im Jahr
 Bitte legen Sie einen Nachweis, z.B. einen Kontoauszug oder eine Mitgliedsbescheinigung vor.

Freiwillige Angaben

Die Datenerhebung im Zusammenhang mit dem Antrag erfolgt nach § 67a Abs. 2 Satz 1 Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X). Die weitere Datenverarbeitung erfolgt nach § 67b Abs. 1 SGB X. Meine Verpflichtung zur Mitwirkung in diesem Verfahren ergibt sich aus § 60 Abs. 1 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I). Sofern ich/wir dieser Obliegenheit nicht nachkomme/-en, kann die beantragte Sozialleistung ganz oder teilweise wegen fehlender Mitwirkung versagt werden.

Bei der Antragstellung hat mitgeholfen _____ (Name, Telefon)
 Schweigepflichtentbindung wird hiermit erteilt.
 Ich versichere, dass die Angaben zutreffend sind. Die umseitigen Hinweise zum Datenschutz habe ich gelesen und verstanden.

Ort/Datum Unterschrift Antragsteller/in / Unterschrift gesetzl. Vertreter/in

Wichtige Hinweise zum Datenschutz

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 und 65 Erstes Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67a, b, c Zehntes Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB II, SGB XII oder Bundeskindergeldgesetz (BKGG) erhoben.

Hinweise zum Ausfüllen des Antrags auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Bitte geben Sie an, für welche Person die Leistungen beantragt werden. Mit dem Antrag können mehrere Leistungen beansprucht werden. Die Angabe der Kontaktdaten (Telefonnummer bzw. E-Mail-Adresse) ist freiwillig, kann aber ggf. die Bearbeitungszeit verkürzen.

Bitte beachten Sie:

- **Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung:**

Die Kosten für gemeinschaftliche Ausflüge und mehrtägige Fahrten im Rahmen der schulrechtlichen Bestimmungen werden komplett übernommen. Zu den Kosten gehören nicht das Taschengeld oder die Ausgaben, die im Vorfeld aufgebracht werden müssen (z. B. Sportschuhe, Badezeug).

- **Ergänzende angemessene Lernförderung:**

Legen Sie hierzu bitte die Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit der Lernförderung vor.

- **Gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule/Kindertageseinrichtung/Kindertagespflegestelle:**

In der Regel wird der Anspruch durch die Übersendung eines Bewilligungsbescheides abgewickelt und die entstehenden Kosten direkt mit dem Leistungsanbieter abgerechnet. Bitte legen Sie die Zweitschrift des Bewilligungsbescheides mit dem Abrechnungsbogen in der Schule/Kindertageseinrichtung vor.

- **Teilhabe am sozialen Leben**

Mit dieser Leistung soll es Kindern und Jugendlichen (unter 18 Jahren) ermöglicht werden, sich in Vereins- und Gemeinschaftsstrukturen zu integrieren und insbesondere Kontakt zu Gleichaltrigen aufzubauen.

Die Leistung kann nach Wunsch eingesetzt werden für:

Mitgliedsbeiträge aus den Bereichen Sport, Spiel, Kultur und Geselligkeit (z. B. Fußballverein), Unterricht in künstlerischen Fächern (z. B. Musikunterricht), angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung (z. B. Museumsbesuche), die Teilnahme an Freizeiten (z. B. Pfadfinder, Ferienfreizeit).

Pro Person stehen dafür monatlich 15 Euro zur Verfügung, die auch auf verschiedene Angebote aufgeteilt oder für eine größere Aktivität angespart werden können.

Als Nachweis kann die Zahlungsaufforderung, der bereits gezahlte Mitgliedsbeitrag oder eine schriftliche Bestätigung des Anbieters / Vereins über die zu erwartenden Kosten dienen.

Der Anspruch auf die Leistung ist befristet bis zum Ende des Anspruchs auf die Basisleistung. Wird die Basisleistung vorher eingestellt, endet der Anspruch bereits zu diesem Zeitpunkt.

Bitte stellen Sie nach Ablauf des Bewilligungszeitraumes der Basisleistung jeweils rechtzeitig die Weitergewährungsanträge und zeitgleich den Antrag für Bildung und Teilhabe.